

## **Von der Mitgliederbefragung 2017 zur TOP-7-Maßnahmen-Liste**

Von Heiko Springer

**2017 hat der Wiesbadener Yacht-Club eine elektronische Mitgliederbefragung (MGB) durchgeführt. Als Resultat liegt u. a. eine TOP-7-Maßnahmen-/Vorschlags-Liste vor, die nun abgearbeitet wird.**

### **Warum eine Mitgliederbefragung?**

„Der Club-Vorstand hat dieses Vorhaben aus drei Gründen angepackt“, sagt Michael Wagner, der 1. Vorsitzende. „Erstens wegen der stetig gesunkenen Teilnehmerzahlen bei Club-Veranstaltungen; zweitens wegen der Altersstruktur der Mitgliederschaft; und drittens, um ‚den Finger am Puls der Mitglieder‘ zu haben. Denn nur, wenn wir wissen, wie sie die Aspekte des Vereinslebens einschätzen, welche Wünsche Sie haben oder wo ‚der Schuh drückt‘, können wir diese Punkte präzise angehen.“

Die Befragung und folgende Gespräche mit den Mitgliedern erbrachten u. a. über 300 Kommentare. „Dies allein hat das Clubleben bereits belebt und Anlass zu intensiverem Austausch unter den Mitgliedern gegeben“, sagt Jens Ekopf, Sportleiter Motorboote. „Die Teilnahmequote von 30 Prozent und die engagierten Diskussionen zeigen, dass wir hier ‚richtig lagen‘. Jetzt ist es auch an den Mitgliedern, sich weiter aktiv an den benannten Aufgaben zu beteiligen.“

### **Aus über 300 Kommentaren wird die TOP-7-Maßnahmen-/Vorschlags-Liste**

Denn die über 300 Ideen und Kommentare hat der Vorstand zu 36 konsolidierten Vorschlägen zusammengefasst. Absolut erfreulich ist, dass 20 dieser 36 Punkte bereits in Arbeit oder sogar schon abgeschlossen sind. „Die TOP-7-Maßnahmen gehen wir in den kommenden Wochen und Monaten Schritt für Schritt an“, fügt Wagner hinzu. „Wir benötigen hier aber die Unterstützung der Mitglieder, etwa wenn wir die neuen, sozialen Medien intensiver in die Vereinskommunikation einbinden wollen. Denn die Auftritte dort müssen geplant, umgesetzt und dann mit aktuellem Inhalt gefüllt und gepflegt werden.“